

Frauen-Bezirksduell im Fokus

Tischtennis TTC Lützenhardt trifft auf den SSV Schönmünzach / Bezirk Schwarzwald

Darauf mussten die Tischtennisfreunde lange warten, aber morgen um 15 Uhr ist es soweit: Die Damenteam des TTC Lützenhardt und SSV Schönmünzach treffen in der Verbandsliga zum Bezirksduell aufeinander.

Fragte man noch vor wenigen Wochen nach dem Favoriten für dieses Match, lautete die Antwort unisono Schönmünzach. Doch mittlerweile ist das nicht mehr so klar, denn die Lützenhardterinnen haben in den letzten vier Spielen sechs Punkte geholt, von denen das jüngste Remis bei Tabellenführer TV Oberboihingen alles überstrahlt.

Die Lützenhardter Truppe lebt natürlich hauptsächlich von Spitzenspielerinnen Klara Misurak, die alleine für vier Punkte gut sein kann. In der Breite hingegen werden die Murgtälerrinnen stärker eingeschätzt. Das zeigt auch eine Gegenüberstellung der Zwischenbilanzen (Lützenhardt zuerst genannt). Klara Misurak (16:3) - Katharina Huber (11:10), Nejlá Yaman (6:9) - Laura Frey (10:9), Julia Neff (9:7) - Nicole Gaiser (8:8), Jessica Stickle-Graf (4:6) - Ann-Kathrin Burkowitz (11:7). Außerdem agierten die Schönmünzacherinnen in den Doppeln bisher erfolgreicher.

In der Verbandsklasse geht



Daniel Metzler, Bernd Ottmar und die Calmbacher reisen nach Tuttlingen.

Foto: Stark

um 18.30 Uhr das absolute Spitzenspiel zwischen dem TTC Reutlingen (12:0) und dem TTC Mühringen (11:1) über die Bühne. Die Mühringerinnen müssen seit Wochen mit dem Handikap leben, dass ihre etatmäßige Nummer zwei, Julia Gilde, nicht spielen kann. Doch das haben sie bisher gut weggesteckt. Noch ungeschlagen ist Spitzenspielerin Hannah Sauter (13:0), Annika Hertkorn (9:6) und Melanie Schmidt (8:7) stehen ebenfalls knapp positiv, zudem ist die Doppelbilanz (11:1) überragend. Bei Reutlingen weisen mit Johanna

Weidle (15:1), Lavinia Dürr (7:3), Franziska Weidle (10:5) und Karin Holzäpfel (9:5) alle Spielerinnen positive Zwischenbilanzen auf.

Die Damen des TV Dornstetten tun sich in der Landesliga schwer, denn seit dem 7:7 gegen Böblingen II am ersten Spieltag schafften sie nichts Zählbares mehr. Nun empfangen sie morgen um 17 Uhr die „Zweite“ des TV Enningen, die noch ohne Pluspunkt am Tabellenende steht. Beide Mannschaften sind also in Zugzwang, denn wer dieses Kellerderby verliert, kann sich wohl den Klassenerhalt ab-

schminken.

In der Herren-Landesliga geht die Reise des TV Calmbach (6:8) nach Tuttlingen (4:10). Die Punktestände der beiden Mannschaften zeigen, um was es in dieser Partie geht. Die Enztäler werden gewiss mit Bernd Schmid antreten, der in den letzten Spielen fehlte, auf Ludwig Schmidt können sie indessen nicht hoffen. Deshalb wird es schwer für die Calmbacher, denn sie müssen damit rechnen, dass die Donaustädter alle Register ziehen werden, um aus ihrem qualitativ guten Kader eine starke Mannschaft zu stellen.

Für Oberhaugstett geht's um Klassenerhalt

Tischtennis SV Gültlingen überzeugt als Spitzenreiter / Bezirksliga und Bezirksklasse

Dass der TV Oberhaugstett am Ende der Vorrunde in der Bezirksliga auf einem Abstiegsplatz stehen würde, hatte niemand erwartet. Doch die 4:10 Punkte und der vorletzte Tabellenplatz sind ein Spiegel einer neuen Realität, mit der sich die Oberhaugstetter wohl erst auseinandersetzen müssen.

Zuletzt sahen sie beim 6:9 gegen den Titelkandidaten TTG Leonberg/Eltlingen gewiss nicht schlecht aus, als sie zur Halbzeit sogar noch mit 5:4 vorne lagen, aber nach zwei Doppeln reichten die Einzelpunkte von Ralf Kalmbach, Hermann Schwenker und Phi Dang (2) nicht zu einem Punkt reichen. Deutlicher war die Sache dann beim 1:9 gegen den SV Weil der Stadt, als lediglich Oliver Schaible der Ehrenpunkt ge-

lang. Ob Pech oder Formschwäche, klar ist: Für den TVO geht es um den Klassenerhalt.

Nun soll morgen um 18 Uhr gegen den SV Glatten (6:8) die Wende kommen. Auch die Gäste können mit dem bisherigen Verlauf der Runde nicht wirklich zufrieden sein, versäumten sie doch beim 8:8 gegen die Zweite des TTC Ottenbronn und zuletzt in Oberjettigen wichtige Punkte, um in Distanz zur gefährdeten Zone zu gehen.

In der Bezirksklasse erwartet Tabellenführer SV Gültlingen (12:2) um 16 Uhr die TTF Althengstett (5:9). Die Gültlinger kassierten ihre beiden Minuspunkte bei der Mühringer Zweiten zu einem Zeitpunkt, als ihre Nummer drei, Steffen Graze, noch nicht mit von der Partie war. Inzwi-

schien ist das aber der Fall und die Gültlinger überzeugten durchweg in allen weiteren Spielen. Die Althengstetter wiederum wollen alles tun, um nicht wieder wie im Vorjahr bis zum Ende um den Klassenerhalt bangen müssen. Doch obwohl sie zuletzt stets mit Ralf Hildinger, Thomas Fleisch und Sven Kienzle angetreten waren, wollte es mit Punkten nicht klappen.

Um 18 Uhr geht zwischen Klosterreichenbach (2:12) und der Mühringer Zweiten (10:2) eine Partie über die Bühne, in der die Gäste klar favorisiert sind. Ihre bisher einzige Niederlage, 3:9 in Altbach, ist damit zu erklären, dass mit Frank Bolanz und Mark Schüle ihre überragenden Spitzenleute fehlten. Beide haben noch kein Spiel verloren. Daran werden morgen

auch die Reichenbacher mit ihrer neuen Nummer zwei, Eugen Witt, nichts ändern können.

Das absolute Kellerspiel findet um 19 Uhr zwischen dem TTC Birkenfeld II (1:11) und den Sportfreunden Gechingen (2:10) statt. Während die Gechinger Platzierung eigentlich keine Überraschung ist, hatte man von den Birkenfeldern doch etwas mehr erwartet. Dieses Match soll für die Enztäler der Auftakt zu einem veranschaulichten Vorrundenabschluss werden.

Der Tabellenzweite TT Altbach (12:2) erwartet um 19.30 Uhr den TV Calmbach II (8:6). Eigentlich sollte da für die Altbacher nichts schief gehen, obwohl die Enztäler beim 7:9 in Mühringen zeigten, wie man auch einem Top-Team gefährlich werden kann.

Noch ein Enztalderby steigt in Calmbach

Tischtennis VfL Nagold liegt weiterhin auf Titelkurs / Kreisliga Calw

Morgen um 15.30 steht mit der Begegnung TV Calmbach III (6:6) - TV Neuenbürg (6:6) ein weiteres Enztalderby auf dem Programm. In den bisherigen Lokalkämpfen haben beide Teams bisher gleich abgeschnitten: Während sie gegen den Vorletzten TSV Wildbad jeweils den Kürzeren zogen, behielten sie gegen den Tabellendritten TTC Birkenfeld III die Oberhand. Damit bestätigte sich in diesen Spielen die alte Regel, wonach Lokalkämpfe immer unter besonderen Gesetzen stünden.

Und noch eine Gemeinsamkeit: Während die Calmbacher gegen Birkenfeld III mit 9:3 gewannen, schickten die Neuenbürger die Ottenbronner Dritte mit einem 4:9 nach Hause. Deren Mannschaftssprecher Rolf Gäckle war noch einen Tag später frustriert: »Es gibt Tage, an denen eben nichts geht.« Bei diesem Über-

raschungsmatch spielten die Neuenbürger Tobias Berweck, Thomas Bickel und Jürgen Genthner mit sechs Einzelpunkten eine entscheidende Rolle. Wollen die Calmbacher also morgen etwas erreichen, müssen sie diese Phalanx gewiss durchbrechen.

Keine Frage zum Sieger gibt es dagegen um 18 Uhr im Spiel VfL Nagold (14:0) - TTC Birkenfeld III (8:6). Die Gäste waren als Aufsteiger zwar hervorragend in die Runde gestartet, ließen zuletzt aber doch mehr Punkte liegen als erwartet.

Um 18.30 Uhr will die Ottenbronner Dritte (6:6) bei Schlusslicht TTC Egenhausen (2:10) endlich wieder einmal zwei Punkte einfahren. Das sollte den Ottenbronnern auch gelingen, obwohl sie in den letzten Spielen enttäuschten. Die Egenhäuser lieferten zwar oft gute Spiele ab, Punkt-

gewinne waren aber Mangelware. Bei den Ottenbronnern musste Spitzenspieler Günter Rees zuletzt gegen die Neuenbürger Tobias Berweck und Thomas Bickel seine ersten beiden Niederlagen hinnehmen. Morgen sollte er sich gegen die Egenhäuser Manfred Guhl und Patrick Jahn klar durchsetzen können. Auch auf den folgenden Positionen ab der Mitte werden die Enztäler stärker eingeschätzt, wenngleich man im Voraus nie genau weiß, in welcher Aufstellung die Ottenbronner auflaufen.

Zur selben Zeit treffen mit dem WSV Schömburg und der TTF Unterreichenbach/Dennjacht II zwei punktgleiche Mannschaften aufeinander, die nichts zu verschenken haben. Während sich die Schömburger als Absteiger überhaupt noch nicht auf die Kreisliga eingestellt haben,

zeigten die Unterreichenbacher zuletzt ansteigende Form. Beim jüngsten 9:1-Sieg in Wildbad nutzten sie zudem eine günstige Gelegenheit, da die Badestädter mit mehrfachem Ersatz aufgelaufen waren.

Nach Startschwierigkeiten haben sich die Stammheimer (8:4) auf Platz zwei hochgearbeitet und manches deutet darauf hin, dass sie die zweite Kraft hinter Titelfavorit VfL Nagold sind. Das wollen sie morgen ab 19.30 Uhr gegen den TSV Wildbad (4:8) bestätigen. Mit Konstantin Koch verfügen sie schließlich über einen Spitzenmann, der mit seinen konstant guten Leistungen zu den besten Spielern der Liga gehört. Zudem ist in der Mitte Andreas Ehmert eine feste Größe, was dieser auch mit dem C-Titel bei den Bezirksmeisterschaften unter Beweis gestellt hatte.

TISCHTENNIS AM WOCHENENDE

HERREN

Verbandsliga, Freitag, 19 Uhr: SSV Reutlingen - DJK Sportbund Stuttgart II, Samstag, 14 Uhr: SV Plüderhausen - SpVgg Mössingen, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - TSG Steinheim/M., 18.30 Uhr: TV Rottenburg - TSV Neuenstein.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15 Uhr: TTF Altshausen - TTC rollcom Reutlingen, 18 Uhr: TTC Ergenzingen SV Böblingen.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - TSV Nusplingen, 19 Uhr: TTC Tuttlingen II - TV Calmbach, Sonntag, 10 Uhr: VfL Sindelfingen - TuS Metzingen.
Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 16 Uhr: SG Deißlingen - SV Tübingen, TG Schwenningen - TSV Nusplingen II, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II - TSV Betzingen, 18.30 Uhr: SSV Reutlingen II - SV Weilheim, TB Metzingen - TSV Kusterdingen.
Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten - TV Oberhaugstett, TSV Steinenbronn - TTC Birkenfeld, VfL Oberjettigen - SpVgg Weil der Stadt.

DAMEN

Verbandsliga, Samstag, 15 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - SSV Schönmünzach, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - TSV Herrlingen III, TTV Gärtringen - TSV Oberboihingen, 19 Uhr: TTV Burgstetten - Spfr Friedrichshafen.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 18 Uhr: VfL Sindelfingen III - TTV Gärtringen II, 18.30 Uhr: TTC rollcom Reutlingen - TTC Mühringen.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 17 Uhr: TV Dornstetten - TSV Enningen II.
Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - TSV Sondelfingen, 19 Uhr: TV Rottenburg - TTC rollcom Reutlingen II.
Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 16 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht - TSV Höfingen, 18 Uhr: TTV Gärtringen IV - Tischtennis Schönbuch, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - SpVgg Aidingen.

JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 10.30 Uhr: SV Marschalkenzimmern - VfL Herrenberg, 11 Uhr: TTC rollcom Reutlingen - TSV Herrlingen, 13 Uhr: TTC Mühringen - VfL Herrenberg, 14 Uhr: TTC rollcom Reutlingen - TSV Herrlingen II.
U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: SV Tübingen - TSV Betzingen, TV Derendingen - TSV Betzingen II, 15.30 Uhr: TV Derendingen - TSV Betzingen, SV Tübingen - TSV Betzingen II.
U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - SV Böblingen II, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - VfL Herrenberg II, 14 Uhr: CVJM Grüntal - SpVgg Weil der Stadt.

MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TSV Altenburg - SV Lonsee, 14 Uhr: TSV Untergröningen - SSV Schönmünzach
U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - TSV Betzingen II, 11.30 Uhr: WSV Schömburg - TSV Betzingen, 13 Uhr: TTC Rottweil - SV Tübingen, 15 Uhr: SV Baisersbronn - VfB Cresbach-Waldachtal, TTC Ottenbronn - VfB Cresbach-Waldachtal II.
HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 16 Uhr: SV Gültlingen - TTF Althengstett SF Salzstetten - TV Oberhaugstett II, 18 Uhr: TTC Klosterreichenbach - TTC Mühringen II, 19 Uhr: SF Gechingen - TTC Birkenfeld II, TT Altbach - TV Calmbach II, Sonntag, 10.30 Uhr: SV Gültlingen - TV Oberhaugstett II.
Kreisliga Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - TV Neuenbürg, 18 Uhr: VfL Nagold - TTC Birkenfeld III, 18.30 Uhr: TTC Egenhausen - TTC Otten-

bronn III, WSV Schömburg - TTF Unterreichenbach-Dennjacht II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TSV Wildbad.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten II - TV Dornstetten, TSV Freudenstadt - TTC Lossburg-Rodt II, TUS Bad Rippoldsau - SG Empfingen, 19.30 Uhr: SF Salzstetten II CVJM Grüntal.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 15 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TV Oberhaugstett III, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Ebhausen, 17 Uhr: TV Höfen - TTF Althengstett III, 19 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TT Altbach II, TTC Birkenfeld IV - TSV Hirsau.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten III - TSV Altheim 1912, 18 Uhr: TSV Freudenstadt II - SSV Schönmünzach II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II - CVJM Grüntal II, TTC Lützenhardt 1976 - FC Untertalheim.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - TV Calmbach V, 16 Uhr: VfL Stammheim II - SF Gechingen II, 18 Uhr: SF Emmingen e.V. - TTF Unterreichenbach-Dennjacht III, TSV Wildbad II - TTC Birkenfeld V, 19 Uhr: SV Gültlingen II - TTC Ottenbronn IV.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SV Mitteltal-Obertal II - SV Baisersbronn II, TT Klosterreichenbach II - SSV Schönmünzach III, TUS Bad Rippoldsau II I. TTC Mühlen 1987 e. v. II, 19.30 Uhr: SF Salzstetten IV - VfB Cresbach-Waldachtal.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 16 Uhr: TTC Egenhausen II - TT Altbach III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - VfL Stammheim III, 18 Uhr: SF Emmingen e.V. II - TV Oberhaugstett IV. TSV Hirsau II - WSV Schömburg II, 19 Uhr: SF Gechingen III - TTF Althengstett IV.

Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III - VfB Cresbach-Waldachtal II, TSV Altheim 1912 II - TT Klosterreichenbach III, 18 Uhr: TSV Freudenstadt III - CVJM Grüntal III.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 11 Uhr: SV Gültlingen - TTF Unterreichenbach-Dennjacht.

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen II - TV Calmbach, 12 Uhr: SF Emmingen e.V. SF Gechingen, 14 Uhr: CVJM Grüntal II - TTC Ottenbronn.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Nagold - TTC Birkenfeld, 13.30 Uhr: TT Altbach - SF Gechingen II.
Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen III - TSV Freudenstadt, 13 Uhr: SV Baisersbronn II - TSV Altheim 1912, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - SV Baisersbronn.
Kreisklasse A Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Stammheim II - WSV Schömburg, 13 Uhr: SV Gültlingen - TTC Birkenfeld II, TTC Ottenbronn II - TV Oberhaugstett.
Kreisklasse A Süd, Samstag, 10 Uhr: CVJM Grüntal III - VfB Cresbach-Waldachtal, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SV Baisersbronn III.
Kreisklasse B Nord, Samstag, 10 Uhr: SF Emmingen e.V. III - TTF Althengstett II, 11 Uhr: SV Gültlingen II - TT Altbach II, 13 Uhr: TSV Hirsau - TTC Birkenfeld III.
Kreisklasse C Nord, Samstag, 10.30 Uhr: TSV Wildbad - TV Oberhaugstett II, 11.30 Uhr: VfL Nagold II - TTC Ottenbronn IV.
NACHWUCHSCUP
Gr. Süd, Samstag, 09.30 Uhr: SF Salzstetten - SV Mitteltal-Obertal, 10.30 Uhr: SSV Schönmünzach - SV Baisersbronn, 11 Uhr: TV Dornstetten - VfB Cresbach-Waldachtal, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - TSV Altheim 1912.



Nejlá Yaman und der TTC Lützenhardt erwarten die Schönmünzacherinnen.

Foto: Stark